

ANTWORTEN

1. Die Bibel (2.Tim. 3,15-17).
2. Im Neuen Testament. In Mt 16,18 sagt der Herr Jesus nämlich: „Ich *werde* meine Versammlung bauen“, womit Er etwas Zukünftiges andeutete; und in Eph 3,1-11 spricht der Apostel Paulus von der Versammlung als einem Geheimnis, das in früheren Zeitaltern in Gott verborgen war, jetzt aber Seinen heiligen Aposteln und Propheten durch den Geist offenbart worden ist.
3. In der griechischen Sprache.
4. Kyriaké.
5. Es kommt in Off 1,10 vor: „Ich war an des Herrn Tag im Geist“ (griechisch: en te kyriake hemera = an dem Tag, der dem Herrn gehört), und in 1.Kor 11,20: „des Herrn Mahl“.
6. Ekklesia (Mt 16,18).
7. Versammlung.
8. Erstens in Apg 7,38, wo die Versammlung Israels in der Wüste gemeint ist; zweitens in Apg 19,32,39.41, wo von einer Volksversammlung bei einer Demonstration die Rede ist.
9. Er nannte sie „Meine Versammlung“ (Mt 16,18).
10. Weil die meisten Christen mit dem, was die Bibel über die Versammlung lehrt, nicht vertraut sind. „Unter allen großen Lehrern der Christenheit war es Martin Luther, der den Unterschied zwischen der Ekklesia